

Presseinformation

24. April 2024

Bilder einer vergangenen Welt

Deutsches Historisches Museum und DAMALS präsentieren
Bildband „Die DDR. Der verschwundene Staat“

Das Deutsche Historische Museum und das Geschichtsmagazin DAMALS haben erstmals gemeinsam einen Bildband entwickelt: Am 26. April 2024 erscheint die reich bebilderte Publikation unter dem Titel „**Die DDR. Der verschwundene Staat**“ neu im Handel. Das umfangreiche Sonderheft der **Reihe DAMALS Galerie – Geschichte im Bild** wirft anhand ausgewählter Motive aus dem historischen Bildmaterial der Fotografischen Sammlung des DHM einen neuen Blick auf die DDR: Im Zentrum der Ausgabe steht die Frage, wie die Historie dieses Staates die Geschichte Deutschlands prägt.

Der Bildband zeichnet in sieben Kapiteln und anhand von rund 200 Bildmotiven die Geschichte der DDR in ihren Zusammenhängen nach. Zudem umreißt ein Beitrag kompakt auf zehn Seiten die politische Geschichte dieses Staates. Ein weiterer Text setzt sich mit der Entstehung der im Magazin gezeigten Bilder auseinander: Fotos stellen immer nur einen festgehaltenen Augenblick dar und sind oft schon im Moment des Entstehens eine zweckdienliche Inszenierung. Das gilt besonders für die idealisierten Bilderwelten, die ein autoritärer Staat wie die DDR hervorbrachte und kontrollierte. Dazu zählte auch der Versuch, widerstreitende Bildgebungen von vorneherein zu unterbinden. Zugleich spiegeln die im Bildband präsentierten Motive die Alltagswelten vieler Bürgerinnen und Bürger der damaligen DDR wider. Zuletzt widmet sich ein Text der Programmatik und Geschichte des Deutschen Historischen Museums und seiner Sammlungen.

Fritz Backhaus, Sammlungsdirektor der Stiftung Deutsches Historisches Museum: „Durch die Kooperation mit der DAMALS-Redaktion eröffnet sich für das Deutsche Historische Museum die Chance, geschichtsinteressierte Leserinnen und Leser mit dem fotografischen Bestand unseres Museums vertraut zu machen. In der Beschäftigung mit dem Bildband entsteht für sie die Gelegenheit sich intensiv auf mehreren Ebenen mit der Geschichte der DDR auseinanderzusetzen. Mein besonderer Dank gilt Carola Jüllig, die die Kooperation als langjährige Leiterin unserer Fotografischen Sammlung maßgeblich mitgestaltet hat.“

Stefan Bergmann, Chefredakteur DAMALS: „Die DDR wird von den Deutschen ja sehr unterschiedlich erinnert oder wahrgenommen: von den ehemaligen Bürgerinnen und Bürgern der DDR, den früheren Westdeutschen und von der Nachwendegeneration, die diese Welt nur aus Erzählungen kennt. Und innerhalb dieser Gruppen changiert das Bild – je nach Herkunft, Standpunkt und Lebensgeschichte. Der Bildband gibt Einblicke in diesen verschwundenen Staat und damit Gelegenheit, noch einmal zurückzublicken und Zusammenhänge



DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM

DAMALS

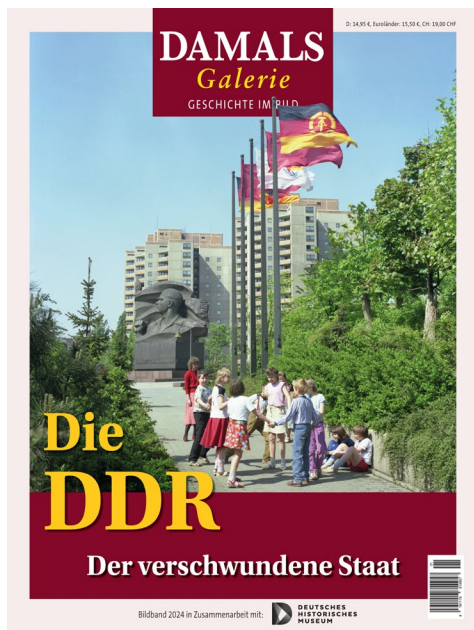
Deutsches Historisches Museum

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Daniela Lange
Unter den Linden 2
10117 Berlin

T +49 30 20304-410
presse@dhm.de

www.dhm.de

herzustellen. Der einzigartige fotografische Bestand des DHM ist ein Glücksfall für dieses Anliegen.“



Die DDR. Der verschwundene Staat
DAMALS Galerie – Geschichte im Bild
Preis: 14,95 €
130 Seiten, rund 200 Bilder

Ab sofort im [DHM-Museumsshop](#), im
Handel sowie [online](#) erhältlich.